

Ressort: Politik

Kampf um CDU-Vorsitz: Merz will "Agenda für die Fleißigen"

Berlin, 05.12.2018, 15:51 Uhr

GDN - Der frühere Unionsfraktionschef und Kandidat für den CDU-Vorsitz, Friedrich Merz, will im Falle seiner Wahl eine politische Offensive für die gesellschaftliche Mitte ins Leben rufen. "Wir brauchen eine 'Agenda für die Fleißigen'", sagte Merz der "Bild-Zeitung" (Donnerstagsausgabe).

"Es gibt so viele Menschen in unserem Land, die ein Leben lang hart arbeiten, sich jeden Tag abmühen und ihren Beitrag zum Wohl aller leisten." Er denke dabei auch an Lehrer, Menschen in sozialen Berufen, an Alleinerziehende, Polizisten, die viele Überstunden leisten, "die am Monatsende zu wenig übrig haben". Darum müssten Steuern und Abgaben gezielt senken. "Darüber hinaus müssen wir diejenigen aufwerten, die sich ehrenamtlich mit großem Eifer um unser Land kümmern", sagte Merz. Wer sich für das Land engagiere, müssen im Mittelpunkt der Unionspolitik stehen. Der CDU-Bundesparteitag wählt am Freitag in Hamburg einen Nachfolger für Angela Merkel als CDU-Vorsitzende. Außer Merz treten CDU-Generalsekretärin Annegret Kramp-Karrenbauer und Bundesgesundheitsminister Jens Spahn für den Posten an.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-116473/kampf-um-cdu-vorsitz-merz-will-agenda-fuer-die-fleissigen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com